

EIGNUNGSKRITERIEN

1 Ansprechpartner und Kontaktdaten [Mussangabe]

Bitte geben Sie für Rückfragen im Verfahren einen Ansprechpartner inklusive Kontaktdaten (Telefonnummer) an. Ferner bitten wir Sie um Angabe einer allgemeinen E-Mail-Adresse Ihres Unternehmens. Die E-Mail-Adresse darf keinen Rückschluss auf personenbezogene Daten (z.B. Namen) zulassen und wird in der Bekanntmachung über den vergebenen Auftrag bzgl. des Zuschlagsbieters veröffentlicht.

2 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

2.1 Nettojahresumsatz Tätigkeitsbereich Auftrag

2.1.1 Eignungskriterium

Ausschlusskriterium

Der Bieter / die Bietergemeinschaft verfügt über einen Nettojahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags in Höhe von mindestens 1,5 Mio. EUR in jedem der letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren (2023, 2024, 2025).

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

2.1.2 Eigenerklärung Nettojahresumsatz [Mussangabe]

Bitte geben Sie den Nettojahresumsatz des Bieters / der Bietergemeinschaft im Tätigkeitsbereich des Auftrags in jedem der letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahre (2023, 2024, 2025) in EUR an.

Beispiel:
2023 = 1,6 Mio. EUR
2024 = 1,8 Mio. EUR
2025 = 2,0 Mio. EUR

3 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

3.1 Referenzen

3.1.1 Eignungskriterium

Ausschlusskriterium

Der Bieter / die Bietergemeinschaft verfügt über insgesamt mindestens drei Referenzen für Projekte bei einer der KfW ähnlich regulatorisch geprägten Branche, mit welchen er / sie nachfolgende Leistung erbracht haben muss:

Eine Referenz betrifft Prüfungs- und Beratungsleistungen im Bereich Geldwäscheprävention
Eine Referenz betrifft Prüfungs- und Beratungsleistungen im Bereich KYC
Eine Referenz betrifft Prüfungs- und Beratungsleistungen im Bereich Finanzsanktionen und Embargos

Jede der drei Referenzen muss zudem jeweils alle folgenden Merkmale lückenlos erfüllen:

- Der Referenzkunde beschäftigt 1.000 oder mehr Mitarbeitende.
- Der Referenzkunde hat seinen Firmensitz entweder in Deutschland oder in Österreich oder in der Schweiz (= Region DACH).
- Der Referenzkunde kommt aus einer der KfW ähnlich regulatorisch geprägten Branche (bspw. Banken, Versicherungen).
- Der Referenzkunde ist nicht identisch zu den Referenzkunden der beiden anderen Referenzen.
- Die Referenzleistung muss innerhalb der letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren erbracht worden sein (d.h. der Projektabschluss darf nicht vor dem 01.01.2023 liegen).
- Jede der vorgenannten Referenzen muss jeweils ein Volumen von mindestens 50 Beratertagen aufweisen.
- Die Beratungs- und Prüfungsleistung erfolgte in deutscher oder englischer Sprache.

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

3.1.2 Eigenerklärung Referenzen [Mussangabe]

Der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft erklärt: Ich habe dem Angebot das Formblatt „Referenzen“ entsprechend ausgefüllt beigefügt und die eingereichten Referenzen erfüllen die Mindestanforderungen an die Referenzen.

3.2 Ausreichende Anzahl qualifizierter Berater

3.2.1 Eignungskriterium

Ausschlusskriterium

Der Bieter / Die Bietergemeinschaft muss für die Erbringung der ausgeschriebenen Leistungen über hinreichende Kapazitäten von ausreichend qualifiziertem Personal verfügen.

Mindestanforderungen:

- Der Bieter / Bietergemeinschaft verfügt über mindestens 5 Mitarbeitende, welche die Anforderungen für die Rolle "Consultant" gemäß Ziffer 3. der Leistungsbeschreibung vollständig erfüllen. Diese Anforderungen sind folgende:
 1. Ausbildung: Abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung BWL, VWL, Mathematik, Wirtschaftsinformatik, Rechtswissenschaften oder vergleichbare Ausbildung (z.B. BA, VWA).
 2. Berufserfahrung/fachliche Skills: Mindestens einjährige Berufserfahrung in einem der vorgesehenen Prüfungsgebiete. Prüferische oder beratende Projektmitarbeiten von mind. 10 Projekttagen in den letzten 12 Monaten in einem der vorgesehenen Prüfungsgebiete.
 3. Weitere Skills: Sicherer Umgang mit den MS Office-Produkten: Windows, Word, Excel, PowerPoint, Outlook sowie mit Revisionssoftware.
 4. Persönliche Kompetenzen: Sprachen (Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift; Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift), Allgemeine methodische und soziale Kompetenz (Teamfähigkeit, Fähigkeit, eigene Fachkenntnisse und Sachverhalte an Fachkollegen zu vermitteln, Kommunikationsstärke, eigenverantwortliche und selbständige Arbeitsweise, Sichereres Auftreten, Zielorientiertheit).

- Der Bieter / Bietergemeinschaft verfügt über mindestens 5 Mitarbeitende, welche die Anforderungen für die Rolle "Senior Consultant" gemäß Ziffer 3. der Leistungsbeschreibung vollständig erfüllen. Diese Anforderungen sind folgende:
 1. Ausbildung: Abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung BWL, VWL, Mathematik, Wirtschaftsinformatik, Rechtswissenschaften oder vergleichbare Ausbildung (z.B. BA, VWA).
 2. Berufserfahrung/fachliche Skills: Mindestens dreijährige Berufserfahrung im Bereich Compliance, davon mindestens ein Jahr in der Leitung von Prüfungen.
 Mind. zwei Projekte aus den letzten drei Jahren, davon mindestens ein Projekt mit Tätigkeitsschwerpunkten in:
 - Fachliche Leitung von Prüfungen
 - Qualitätssicherung von Prüfungsergebnissen
 Nachweis aktueller Fachkenntnisse in einen oder mehreren oben genannten Compliance Themen, z.B. durch Zertifikat wünschenswert.
 3. Weitere Skills: - Sicherer Umgang mit den Office-Produkten: Word, Excel, PowerPoint, Outlook. Data Analytics Kenntnisse wünschenswert
 4. Persönliche Kompetenzen: Sprachen (Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift; Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift), Allgemeine methodische und soziale Kompetenz (Teamfähigkeit, Fähigkeit, eigene Fachkenntnisse und Sachverhalte an Fachkollegen zu vermitteln, Kommunikationsstärke, eigenverantwortliche und selbständige Arbeitsweise, Sichereres Auftreten, Zielorientiertheit).

- Der Bieter / Bietergemeinschaft verfügt über mindestens 3 Mitarbeitende, welche die Anforderungen für die Rolle "Manager" gemäß Ziffer 3. der Leistungsbeschreibung vollständig erfüllen. Diese Anforderungen sind folgende:
 1. Ausbildung: Abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung BWL, VWL, Mathematik, Wirtschaftsinformatik, Rechtswissenschaften oder vergleichbare Ausbildung (z.B. BA, VWA).
 2. Berufserfahrung/fachliche Skills: Mindestens fünfjährige Berufserfahrung im Bereich Compliance, davon mindestens zwei Jahre in der Leitung von Prüfungen.
 Mind. zwei Projekte aus den letzten drei Jahren, davon mindestens ein Projekt mit Tätigkeitsschwerpunkten in:
 - Fachliche Leitung von Prüfungen vor Ort
 - Qualitätssicherung von Prüfungsergebnissen
 Nachweis aktueller Fachkenntnisse in einen oder mehreren oben genannten Compliance Themen, z.B. durch Zertifikat wünschenswert.
 3. Weitere Skills: Sicherer Umgang mit den MS Office-Produkten: Windows, Word, Excel, PowerPoint, Outlook sowie mit Revisionssoftware. Data Analytics Kenntnisse wünschenswert
 4. Persönliche Kompetenzen: Sprachen (Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift; Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift), Allgemeine methodische und soziale Kompetenz (Teamfähigkeit, Fähigkeit, eigene Fachkenntnisse und Sachverhalte an Fachkollegen zu vermitteln, Kommunikationsstärke, eigenverantwortliche und selbständige Arbeitsweise, Sichereres Auftreten, Zielorientiertheit, Konfliktfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit, Führungskompetenz).

- Der Bieter / Bietergemeinschaft verfügt über mindestens 1 Mitarbeitenden, welcher die Anforderungen für die Rolle "Partner" gemäß Ziffer 3. der Leistungsbeschreibung vollständig erfüllt. Diese Anforderungen sind folgende:
 1. Ausbildung: Abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung Informatik, BWL, VWL, Mathematik, Wirtschaftsinformatik, Rechtswissenschaften oder vergleichbare Ausbildung (z.B. BA, VWA).
 2. Berufserfahrung/fachliche Skills: Mind. zehn Jahre Berufserfahrung in der Leitung komplexer Prüfungs- und Beratungsprojekte.
 Mind. drei Projekte aus den letzten fünf Jahren bei unterschiedlichen Finanzinstituten mit einer Bilanzsumme von mind. 30 Mrd. Euro, als Partner gesamtverantwortlich für den Auftrag auf Seiten des Auftragnehmers. Nachweis aktueller Fachkenntnisse in einem oder mehreren der oben genannten Compliance Themen, z.B. durch Zertifikat wünschenswert.
 3. Weitere Skills: Sicherer Umgang mit den MS Office-Produkten: Windows, Word, Excel, PowerPoint, Outlook sowie mit Revisionssoftware.
 4. Persönliche Kompetenzen: Allgemeine methodische und soziale Kompetenz (Teamfähigkeit, Fähigkeit, eigene Fachkenntnisse und Sachverhalte an Fachkollegen zu vermitteln, Kommunikationsstärke, eigenverantwortliche und selbständige Arbeitsweise, Sichereres Auftreten, Zielorientiertheit, Konfliktfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit, Führungskompetenz).

Dabei sind Doppelzählungen unzulässig, d.h. eine natürliche Person kann nur für die Erfüllung einer Rolle berücksichtigt werden.

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- Keine Angabe
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar

3.2.2 Anzahl Personal Rolle "Consultant" [Mussangabe]

Über wie viel fachliches Personal, welches die Anforderungen für die Rolle "Consultant" gemäß Ziffer 3. der Leistungsbeschreibung vollständig erfüllt, verfügen Sie?

3.2.3 Anzahl Personal Rolle "Senior Consultant" [Mussangabe]

Über wie viel fachliches Personal, welches die Anforderungen für die Rolle "Senior Consultant" gemäß Ziffer 3. der Leistungsbeschreibung vollständig erfüllt, verfügen Sie?

3.2.4 Anzahl Personal Rolle "Manager" [Mussangabe]

Über wie viel fachliches Personal, welches die Anforderungen für die Rolle "Manager" gemäß Ziffer 3. der Leistungsbeschreibung vollständig erfüllt, verfügen Sie?

3.2.5 Anzahl Personal Rolle "Partner" [Mussangabe]

Über wie viel fachliches Personal, welches die Anforderungen für die Rolle "Partner" gemäß Ziffer 3. der Leistungsbeschreibung vollständig erfüllt, verfügen Sie?

4 Ausschlusskriterien §§ 123, 124 GWB

4.1 Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben, Beiträgen zur Sozialversicherung

4.1.1 Frage [Mussangabe]

Hat Ihr Unternehmen/ein Unternehmen der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft gegen seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung verstoßen?

- Keine Angabe (0)
- Ja (0)
- Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

4.1.2 Erläuterung

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

4.1.3 Selbstreinigende Maßnahmen

Falls die Frage mit "Ja" beantwortet wurde:

Angabe der rechtskräftigen Gerichts- oder bestandskräftigen Verwaltungsentscheidung und Angabe, ob das Unternehmen die Zahlung vorgenommen oder sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen, Säumnis- und Strafzuschlägen verpflichtet hat.

4.2 Verstoß gg. umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen

4.2.1 Frage [Mussangabe]

Hat Ihr Unternehmen/ein Unternehmen der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen?

- Keine Angabe (0)
- Ja (0)
- Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

4.2.2 Erläuterung

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

4.2.3 Selbstreinigende Maßnahmen

Falls die Frage mit "Ja" beantwortet wurde:

Wurden selbstreinigende Maßnahmen gemäß § 125 GWB getroffen (z. B. Schadensausgleich; aktive Zusammenarbeit mit Ermittlungsbehörden und betroffenen Auftraggebern; konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen, die geeignet sind, weitere Straftaten oder Fehlverhalten zu vermeiden)?

4.3 Zahlungsunfähigkeit, Insolvenzverfahren, Liquidation

4.3.1 Frage [Mussangabe]

Ist Ihr Unternehmen / ein Unternehmen der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft zahlungsunfähig bzw. wurde über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet oder die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt?

Befindet sich Ihr/ein Unternehmen der Bietergemeinschaft im Verfahren der Liquidation oder hat es seine Tätigkeit eingestellt?

- Keine Angabe (0)
 Ja (0)
 Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

4.3.2 Erläuterung

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

4.4 Schwere Verfehlung

4.4.1 Frage [Mussangabe]

Hat Ihr Unternehmen/ein Unternehmen der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird?

- Keine Angabe (0)
 Ja (0)
 Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

4.4.2 Erläuterung

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

4.4.3 Selbstreinigende Maßnahmen

Falls die Frage mit "Ja" beantwortet wurde:

Wurden selbstreinigende Maßnahmen gemäß § 125 GWB getroffen (z. B. Schadensausgleich, aktive Zusammenarbeit mit Ermittlungsbehörden und betroffenen Auftraggebern, konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen, die geeignet sind, weitere Straftaten oder Fehlverhalten zu vermeiden)?

5 Abfrage gemäß VO (EU) 2022/576 [Mussangabe]

Es ist gemäß der Verordnung (EU) 2022/576 (zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014) verboten, öffentliche Aufträge zu vergeben an:

- a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,
- b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder
- c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln,

auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden.

Ich bestätige, dass weder mein Unternehmen (juristische oder natürliche Person) bzw. ein Mitglied der durch mein Unternehmen vertretenen Bieter-/Bewerbergemeinschaft (juristische oder natürliche Person), noch ein von meinem Unternehmen bzw. von einem Mitglied der durch mein Unternehmen vertretenen Bieter-/der Bewerbergemeinschaft eingesetzter Lieferant oder Unterauftragnehmer (juristische oder natürliche Person) unter das Verbot des Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 fällt (durch Verordnung (EU) Nr. 2022/576 ergänzte Vorschrift).

Mehrere Antworten wählbar

6 Unterauftragnehmer

6.1 Erklärung zu Unterauftragnehmer [Mussangabe]

Setzen Sie für die Erbringung von Leistungen Unterauftragnehmer ein?

- Keine Angabe (0)
 Ja (0)
 Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

6.2 Weitere Angaben zu Unterauftragnehmern

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Bitte benennen Sie

1. Art und Umfang der voraussichtlich von Unterauftragnehmern zu erbringenden Aufgaben und Leistungsteile
2. Soweit zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe bereits möglich: Name/Firma des Unterauftragnehmers

Beispiel:

1. Leistungen des Unterauftragnehmers: ...
- Name/Firma des Unterauftragnehmers: ...

7 Eignungsleihe

7.1 Erklärung zur Eignungsleihe [Mussangabe]

Nehmen Sie zum Nachweis Ihrer Eignung, die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch (Eignungsleihe)?

- Keine Angabe (0)
 Ja (0)
 Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

7.2 Weitere Angaben zur Eignungsleihe

Falls Sie die Frage mit "Ja" beantwortet haben:

Bitte benennen Sie das/die andere/n Unternehmen, teilen mit, welche Leistungen das andere Unternehmen übernehmen wird und geben die Kapazitäten und den Eignungsnachweis des anderen Unternehmens an.

Beispiel:

1. Unternehmen: ...
- Leistungen des Unternehmens: ...
- Kapazitäten und Eignungsnachweis: ...

2. ...

7.3 Verpflichtungserklärung bei Eignungsleihe

Haben Sie im Falle einer Eignungsleihe die Verpflichtungserklärung für die Unterauftragnehmer, deren Kapazitäten Sie sich zum Nachweis Ihrer Eignung bedienen, als Anlage beigefügt?

- Keine Angabe (0)
 Ja (0)
 Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

8 Wettbewerbsregister

8.1 Einholung Registerauskunft durch KfW

Mir/Uns ist bekannt, dass die KfW nach § 6 Abs. 1 Satz 1 Wettbewerbsregistriergesetz (WRegG) als öffentliche Auftraggeberin verpflichtet ist, vor der Erteilung des Zuschlags in einem Verfahren zur Vergabe öffentlicher Aufträge mit einem geschätzten Auftragswert ab 30.000 Euro ohne Umsatzsteuer beim Bundeskartellamt abzufragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu dem Bieter gespeichert sind, an den die KfW den Auftrag zu vergeben beabsichtigt. Die Eintragungen im Wettbewerbsregister können sowohl natürliche (z.B. Einzelunternehmen) als auch juristische Personen betreffen.

8.2 Bezeichnung des Registers [Mussangabe]

Bitte benennen Sie das deutsche oder ausländische Handels-, Genossenschafts-, Vereins-, Partnerschafts- oder vergleichbare amtliche Register, in das Ihr Unternehmen eingetragen ist.

8.3 Registernummer [Mussangabe]

Bitte geben Sie die Registernummer an, unter welcher Ihr Unternehmen in dem von Ihnen bezeichneten deutschen oder ausländischen Register geführt wird.

8.4 Registerführende Stelle [Mussangabe]

Bitte geben Sie das Registergericht / die Genehmigungsbehörde / die amtliche Stelle an, die das Register führt.

8.5 Postanschrift des Sitzes des Bieterunternehmens [Mussangabe]

Bitte geben Sie die Straße, die Hausnummer, die Postleitzahl (kein Postfach!) sowie den Ort und das Land Ihres Unternehmenssitzes an.

8.6 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer [Mussangabe]

Bitte geben Sie, soweit vorhanden, die Umsatzsteuer-ID Ihres Unternehmens an.